

Amprion saniert Maste und Fundamente an der Stromleitung

Als der für Bayerisch-Schwaben zuständige Übertragungsnetzbetreiber hat die Amprion GmbH mit Sitz in Dortmund die gesetzlich festgelegte Aufgabe, das Höchstspannungsnetz sicher zu betreiben, um die Versorgungssicherheit jederzeit zu gewährleisten. Daher errichtet und betreibt Amprion seine Stromleitungen nach den allgemein anerkannten DIN-VDE-Vorschriften. Aufgrund geänderter Normanforderungen müssen nun die Fundamente und Mastgestänge der bestehenden 380-kV-Höchstspannungsfreileitung von Leupolz bis zum Punkt Honsolgen mit der Bauleitnummer (BL 4148) teilweise saniert werden. Die Maßnahme ist erforderlich, um die Strommasten an die aktuellen Wettersituationen mit ihren gestiegenen Wind- und Eislastanforderungen anzupassen.

Die Fundamente der Stahlgittermasten werden dazu mit Hilfe von sogenannten Mikrobohrpfählen statisch verstärkt. Die Fundament- und Maststahlarbeiten beschränken sich auf das unmittelbare Umfeld der betroffenen Maststandorte. Im Bereich der Gemeinde Kraftisried werden die Verstärkungen an insgesamt vier Maststandorten erfolgen. Im jeweiligen Baustellenbereich kann es jedoch zu zeitlich befristeten Beeinträchtigungen kommen. Die Arbeiten beginnen am 1. Juni und werden bis spätestens Anfang November 2022 in der 44. Kalenderwoche abgeschlossen sein. Dabei wird jedoch nicht über die volle Dauer an jedem Maststandort gearbeitet: Weil die Bautätigkeiten von Mast zu Mast wandern, sind die einzelnen Standorte meist nur für mehrere Wochen betroffen.

Amprion hat die Firma Electron Leitungsbau GmbH mit der Umsetzung der Sanierungen beauftragt. Die konkret betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter werden durch die verantwortliche Baufirma rechtzeitig vor Baubeginn informiert. Da Personal und Materialien mit LKW sowie gegebenenfalls auch mit anderen Maschinen und Geräten zu den Maststandorten fahren müssen, werden Flurschäden leider nicht gänzlich zu vermeiden sein. Auch die Begutachtung und Regulierung möglicher Flurschäden, die im Zuge der Bauarbeiten entstehen können, erfolgt gemeinsam mit der Baufirma.

Bei Fragen rund um die Baumaßnahmen steht Ihnen Herr Jörg Weber, Projektsprecher der Amprion GmbH, telefonisch unter 0800 5895 2474 oder per E-Mail unter joerg.weber@amprion.net gerne zur Verfügung.